



„Steht auf für Gerechtigkeit“  
Studienvormittag zum Weltgebetstag 2012

Der Weltgebetstag 2012 kommt aus Malaysia, dem „Vielvölkerstaat unter dem Halbmond.“ Menschen malaiischer, chinesischer, indischer Herkunft und indigene Völker leben in dem südostasiatischem Land zusammen. Sie gehören dem Islam, Buddhismus, Hinduismus, Christentum und traditionellen Religionen an- der Islam ist Staatsreligion. Trotz der Vielfalt von Kulturen und Religionen gilt Malaysia als politisch stabilstes Land in der Region. Ein wichtiger Faktor ist die wirtschaftliche Stärke des Landes und der wachsende Wohlstand der Bevölkerung. Malaysia ist auf dem Sprung zur Industrienation. Doch diese Entwicklung hat auch Schattenseiten: die Missachtung von Menschenrechten, Diskriminierung und Korruption.

Es gibt eine kleine christliche Minderheit (ca. 9%) zu der die Schreiberinnen der Gottesdienstordnung gehören. Sie sind besorgt über diese Zustände im Land und fragen sich: „Mischen wir uns ein oder halten wir uns heraus?“

Gleichzeitig sehen sie, wie Schweigen Rechtsbruch toleriert und zementiert. Mit ihren Gedanken und Gebeten stärken die Frauen sich und uns, sie motivieren und befähigen zum Aufstehen für Gerechtigkeit.

Eingeladen sind Sie zum Studienvormittag in Hofgeismar im Altstädter Gemeindehaus, Pfarrgasse 1

**Samstag, den 28. Januar 2012, 10.00-14.00 Uhr.**

Die Vorbereitungsgruppe möchte ihnen Einblicke in das Land geben, die Ordnung mit ihren Liedern und Bibeltexten vorstellen und ihnen Ausgestaltungsmöglichkeiten mit auf den Weg geben. Wir möchten Sie bitten, als Gruppe etwas Kulinarisches aus dem Weltgebetstagsland Malaysia zum Buffet in der Pause beizutragen. Wir freuen uns auf eine spannende und lebendige Vorbereitung mit vielen guten Begegnungen.

Eingeladen sind alle interessierten Frauen!

Anmeldung bei Marianne Becker, Tel. 05673-1250  
und Waltraud Neurath, Tel. 05609-2666